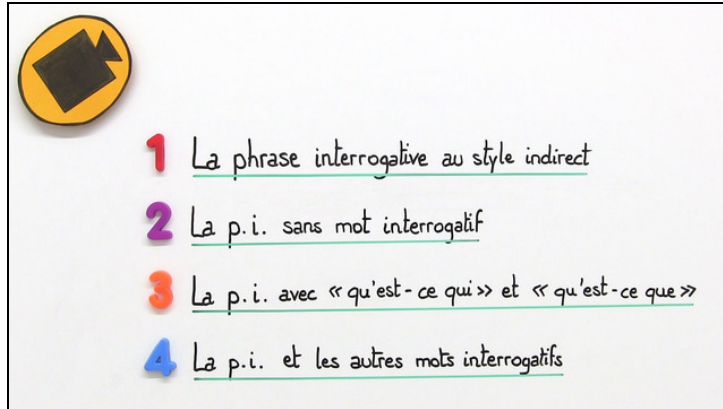




Arbeitsblätter zum Ausdrucken von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)

Indirekte Frage – Überblick



- 1 **Bestimme, welche der Aussagen zutreffen.**
- 2 Bestimme, wie die Fragen als indirekte Fragen lauten.
- 3 Ergänze die Merksätze.
- 4 Entscheide, wie sich die Satzglieder der direkte Frage in der indirekten Frage verändern.
- 5 Ermittle die korrekte Reihenfolge.
- 6 Bilde indirekte Fragen.
- + mit vielen Tipps, Lösungsschlüsseln und Lösungswegen zu allen Aufgaben



Das komplette Paket, **inkl. aller Aufgaben, Tipps, Lösungen und Lösungswege** gibt es für alle Abonnenten von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)



Bestimme, welche der Aussagen zutreffen.

Wähle die korrekten Aussagen aus.

- A
Es gibt keine Inversion in der indirekten Frage.
- B
Bei der indirekten Frage verwendest du kein Fragezeichen.
- C
Bei der indirekten Frage verwendest du ein Fragezeichen.
- D
Fragewörter wie *comment*, *combien*, *où* oder *pourquoi* verändern sich in der indirekten Frage.
- E
Fragewörter wie *comment*, *combien*, *où* oder *pourquoi* verändern sich nicht in der indirekten Frage.
- F
Am Anfang einer indirekten Frage benötigst du ein Verb, das diese einleitet.



Unsere Tipps für die Aufgaben

1
von 6

Bestimme, welche der Aussagen zutreffen.

1. Tipp

Lies dir die einzelnen Aussagen **aufmerksam** durch. Einige Aussagen klingen fast gleich, aber **Achtung** – sie beinhalten gegensätzliche Aussagen.

2. Tipp

Hier ein **Beispiel** für eine **indirekte Frage**:

→ *Elle demande où elle peut trouver un supermarché.* (**direkte Frage**: *Où est-ce que je peux trouver un supermarché ?*)



Lösungen und Lösungswege für die Aufgaben

1
von 6

Bestimme, welche der Aussagen zutreffen.

Lösungsschlüssel: A, B, E, F



Anhand des Beispielsatzes « *Elle demande où elle peut trouver un supermarché.* », welcher auch beim 2. Tipp verwendet wurde, kannst du bei aufmerksamer Betrachtung nahezu alle korrekten Antworten ablesen.

Wie du an dem Beispiel für eine **indirekte Frage** sehen kannst, setzt du am Ende des Satzes **kein Fragezeichen**, sondern meist einen **Punkt**. Fragewörter wie *comment*, *combien*, *pourquoi* und *où* bleiben, wie du am Beispielsatz erkennen kannst, dagegen

unverändert. Außerdem benötigst du bei einer indirekten Frage ein Verb (*verbe introducteur*), welches sie einleitet. In dem Beispiel hier ist das *demander*. Schließlich musst du dir noch merken, dass man in der indirekten Frage **keine Inversion** verwendet. Kommt Inversion oder *est-ce que* in der direkten Frage vor, verwendest du in der indirekten Frage *si*.